

# Beantwortung von Anfragen



Stadt  
**Rottenburg**  
am Neckar

12.12.2017

**Federführend:** Stadtwerke

**Beteiligt:**

**Verteiler:** Antragsteller/-in  
Fraktionsvorsitzende  
Dezernenten  
Presse

## Anfrage

### Strompreiserhöhung

- Anfrage von Herrn StR Raidt vom 28.11.2017

---

#### Beratungsfolge:

Gemeinderat	12.12.2017	Kenntnisnahme	öffentlich
-------------	------------	---------------	------------

---

Sitzung des Gemeinderates am 28.11.2017

StR Raidt berichtet, dass im Radio berichtet worden sei, dass die Stadtwerke Rottenburg die Strompreise drastisch erhöht habe.

BM Dr. Bednarz gibt an, dass ihm nur eine leichte Erhöhung bekannt sei und er nichts von diesem Radiobericht gehört habe. Die Verwaltung werde prüfen, wie hoch die Erhöhung tatsächlich ist.

#### Beantwortung:

In Rottenburg sind über 150 Stromlieferanten aktiv. In keiner anderen Branche herrscht ein derart heftiger Wettbewerb um die Kunden. In Wettbewerbsmärkten findet die Preisbildung im Markt statt.

Die Besonderheit auf den Strommärkten sind die umfangreichen staatlichen Regulierungen mit entsprechend hohen Steuern und Abgaben. Dies führt dazu, dass über 80% des Endkundenpreises für Strom durch staatliche Vorgaben festgelegt sind. Hierzu zählen auch die staatlich festgelegten Netzentgelte. Die Netzentgelte betreffen neben den örtlichen Verteilnetzen die überregionalen Hochspannungsnetze. Durch den massiven Ausbau der erneuerbaren Energien, vor allem in Norddeutschland steigen die Netzentgelte kontinuierlich an. Änderungen bei den staatlichen Steuern und Abgaben oder den Netzentgelten müssen die Energieversorger genauso an die Kunden weitergeben, wie Veränderungen bei den Beschaffungskosten. So Steigen die Netzentgelte in Rottenburg ab 2018 um 0,0067 €/kWh.

Die Stadtwerke Rottenburg am Neckar kommunizieren jede Preisanpassung transparent und nachvollziehbar direkt mit ihren Kunden. So ist für jeden Kunden ersichtlich, welche Preisbestandteile sich geändert haben. Um auf den Wettbewerbsmärkten bestehen zu

können, bieten die Stadtwerke mittlerweile eine Vielzahl von Stromprodukten an. Je nach Produkt hat sich der Endkundenpreis um 0,0017 € bis 0,0095 € je kWh erhöht. Für einen Durchschnittshaushalt entspricht dies monatlichen Mehrkosten von 0,43 € bis 2,38 €.

Viele andere Stromversorger, wie die Stadtwerke Tübingen, haben ebenfalls schon die Preise angepasst oder werden dies noch tun.

gez. Stephan Neher  
Oberbürgermeister

gez. Dr. Hendrik Bednarz  
Bürgermeister

gez. Martin Beer  
Geschäftsführer Stadtwerke